

Pfarrbrief Aufhausen

1. - 29. November 2025

Liebe Brüder und Schwestern der Pfarrgemeinde "St. Bartholomäus" in Aufhausen!

Der Monat November lädt uns ein, über Leben und Ewigkeit nachzudenken. An Allerheiligen feiern wir die Gemeinschaft aller Heiligen – nicht nur der bekannten, sondern auch all jener Menschen, die im



Verborgenen Gutes getan und ihr Leben im Glauben an Gott gestaltet haben. Sie sind uns Vorbilder und Wegbegleiter. Ihr Fest erinnert uns daran, dass auch wir zur Heiligkeit berufen sind – mitten in unserem Alltag.



Am Allerseelentag und bei den Totengedenkfeiern beten wir besonders für unsere Verstorbenen. Wir tragen ihre Namen, Gesichter und Geschichten in unseren Herzen und vertrauen darauf, dass sie bei Gott sind. Das Licht, das wir auf die Gräber stellen, ist ein Zeichen der Hoffnung:

Der Tod hat nicht das letzte Wort - Christus hat ihn überwunden.

Am Ende des Kirchenjahres feiern wir den Christkönigssonntag. Er lenkt unseren Blick auf Christus, den König der Liebe und des Friedens. Sein Reich ist nicht von dieser Welt, aber es beginnt dort, wo Menschen nach seinem Wort leben. Wenn wir ihm unser Herz öffnen, entsteht schon hier etwas von jener Welt, in der Gerechtigkeit, Friede und Freude herrschen.

Gruß und Segen

Euer P. Benedikt

Sonntag, 2. November Allerseelen

(31. Sonntag im Jahreskreis)

8.00 Frühmesse in Irnkofen nach Meinung

8.00 Frühmesse in Aufhausen für verst. Clarissa Kuhr

"Mitgedenken" für verst. Michaela Größl

9.30 Hauptgottesdienst

18.30 Abendmesse für verst. Eltern Seidl "Mitgedenken" für verst. Johann Kastenmeier

Montag, 3. Nov. Gedenktag der hll. Hubert, Pirmin, Martin des Porres u. sel. Rupert Mayer

9.00 Frühmesse für verst. Cornelia Weikl

"Mitgedenken" für verst. Franz Hüttenkofer und Josef Schneider

18.30 Hl. Messe für verst. Frieda Islinger und Verwandtschaft "Mitgedenken" für verst. Rosi Thurl

Dienstag, 4. November Gedenktag des hl. Karl Borromäus

9.00 Seniorenmesse für verst. Ehmann u. Vater Johann Röckl

"Mitgedenken" zum Dank

18.30 Hl. Messe für verst. Franz Hüttenkofer

"Mitgedenken" für Leb. und Verst. der Familien Schneider u. Meise

Mittwoch, 5. November

9.00 Frühmesse für Leb. und Verst. der Familie Fruth

17.45 Deutschland-betet-Rosenkranz - "Rosenkranzgebet an der Mariensäule"

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen (Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene)

"Mitgedenken" zum Dank an die Muttergottes

Donnerstag, 6. November Gedenktag des hl. Leonhard

9.00 Frühmesse für verst. Bernd Luckert

18.30 Hl. Messe zur Heiligung der Priester

Freitag, 7. November Gedenktag des hl. Willibrord

Frühmesse zu Ehren der hll. Martin und Willibroard "Mitgedenken" für Leb. und Verst, der Familien Wolfart u. Schmitt

18.30 Hl. Messe zum Dank an die Muttergottes Maria-Schnee "Mitgedenken" für verst. Helene u. Alois Schmidt

19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 8. November

Frühmesse für verst. Anton Buchner 9.00 "Mitgedenken" für verst. Christine Dlugosch

Wort des Lebens für diese Woche

"Tröstet also einander…" (1 Thess 4, 18)

Am Ende der Zeit: • wird der Herr vom Himmel zurückkommen...

- die im Christus Verstorbenen werden auferstehen...
- dann werden wir immer bei Herrn sein.

Abendrosenkranz täglich um 17.45 Uhr

1. Lesung: Weis 11,22-12,2

2. Lesung: 2 Thess 1,11-2,2

Evangelium: Lk 19,1-10

Weihetag der Lateranbasilika

(8./9. November)

Abendrosenkranz täglich um 17.45 Uhr 1. Lesung: Ez 47,1–2.8–9.12 2. Lesung: 1 Kor 3.9c–11.16–17

Evangelium: Joh 2,13-22

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

für verst. Rudolf Buchholz

"Mitgedenken" für verst. Oswald u. Maria Plankl und Ernst Grünbauer senior, sowie verst. Gertrud Schröder

!!! 8.00 keine Frühmesse in der Filiale

- **8.00** Frühmesse in Aufhausen für verst. Matthias u. Maria Reisinger "Mitgedenken" für verst. Günter Wagner
- 9.30 Hauptgottesdienst
- **18.30 Abendmesse** für Leb. und Verst. der Familie Grabas "Mitgedenken" für verst. Ferdinand Kolm und Felix u. Ida Lorenz

Montag, 10. November Gedenktag des hl. Leo des Großen, Papst

- 9.00 Frühmesse zu Ehren der hl. Gertrud "Mitgedenken" für verst. Margarete Dackweiler
- 18.30 Hl. Messe für die Armen Seelen

Dienstag, 11. November Gedenktag des hl. Martin von Tours

- 9.00 Seniorenmesse verst. Reinhold Schinhanl "Mitgedenken" zu Ehren der hll. Martin und Vinzenz von Paul
- 18.30 Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 12. November Gedenktag des hl. Josaphat

- 9.00 Frühmesse für Leb. und Verst. der Familien Huse u. Zerbst
- 17.45 Deutschland-betet-Rosenkranz "Rosenkranzgebet an der Mariensäule"
- 18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen (Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene) "Mitgedenken" für verst. Michael Forsthofer und verst. Eltern und Geschwister der Familie Guggenberger

Donnerstag, 13. November

- 9.00 Frühmesse für Leb. und Verst. der Familie Forster
- 18.30 Hl. Messe für verst. Anna Kiendl

Freitag, 14. November

- 9.00 Frühmesse zu Ehren der Muttergottes Maria-Schnee
- 16.30 Martinsspiel und Laternenumzug des Kinderhauses Philipp Neri
- 18.30 Hl. Messe zum Dank an die Hl. Familie
- 19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 15. November Fest des hl. Albert dem Großen

9.00 Frühmesse für Leb. und Verst. der Familie Ose

Wort des Lebens für diese Woche

"Denn Gottes Tempel ist heilig und der seid ihr." (1 Kor 3, 17)

- Seit unserer Taufe sind wir lebendige Glieder am Leibe Christi, der Kirche.
- Wir sind in Einheit mit Jesus Christus, dem wahren Tempel Gottes.
- Auch die Bausteine des Tempels sollen heilig sein, heilig werden...

33. Sonntag im Jahreskreis

(15./16. Nov.)

"Welttag der Armen"

Abendrosenkranz täglich um 17.45 Uhr

-Diaspora-Kollekte-

1. Lesung: Mal 3,19-20b 2. Lesung: 2 Thess 3,7-12 Evangelium: Lk 21,5-19

18.30 Sonntag-Vorabendmesse für die verst. Mitglieder und Herbergswirte des Schützenvereins "Goldener Hirsch" - Aufhausen "Mitgedenken" verst. Hermine Reicheneder u. Eltern und nach Meinung

!!! 8.00 keine Frühmesse in der Filiale

> 8.00 Frühmesse in Aufhausen für verst. Michaela Größl

9.30 Hauptgottesdienst Volkstrauertag für unsere Gefallenen, Vermissten und die Opfer von Gewalt

anschl. Gebet und Gedenken am Kriegerdenkmal

13.30 *Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier* im Pfarrsaal (Kolpingsfamilie) **18.30** Abendmesse für verst. Eltern Eiwanger u. Kerscher,

Rose Wichary u. Sabine Ebner

Montag, 17. November Gedenktag der hl. Gertrud von Helfta

9.00 Frühmesse für die Armen Seelen

18.30 Hl. Messe zu Ehren des hl. Carlo Acutis

Dienstag, 18. November Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom

Seniorenmesse für verst. Mitglieder des Seniorenkreises Aufhausen "Mitgedenken" für verst. Karsten Axmann

18.30 Hl. Messe für verst. Johann Röckl

Mittwoch, 19. November Gedenktag der hl. Elisabeth von Thüringen

Frühmesse für Leb. und Verst, der Familien Wolfart u. Schmitt 9.00

17.45 Deutschland-betet-Rosenkranz - "Rosenkranzgebet an der Mariensäule"

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen (Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene) "Mitgedenken" zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit

Donnerstag, 20. November

9.00 Frühmesse für verst. Rita Weigl "Mitgedenken" für verst. Vinzenz Bräutigam

Hl. Messe für Leb. und Verst. der Familie Forsthofer 18.30

Freitag, 21. November Gedenktag unserer Lieben Frau in Jerusalem

9.00 Frühmesse zu Ehren der Muttergottes Maria-Schnee

18.30 Hl. Messe für die Armen Seelen

"Mitgedenken" für Leb. und Verst. der Familien Schneider u. Meise

19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 22. November Gedenktag der hl. Cäcilia

9.00 Frühmesse für verst. Franziska Spanner

Wort des Lebens für diese Woche

"Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen." (Lk 21, 19)

Mit Gottes Hilfe standhaft: • Ob Krieg, Seuchen, Erdbeben oder Hungersnöte...

- Verfolgung, Gericht oder Gefängnis...
- verstanden oder gehasst von Fremden oder von den Angehörigen...

Christkönigssonntag

(22./23. November)

Abendrosenkranz täglich um 17.45 Uhr 1. Lesung: 2 Sam 5,1-3 2. Lesung: Kol 1,12-20

Evangelium: Lk 23,35b-43

-Kollekte Jugend- u. Arbeiterseelsorge-

18.30 Sonntag-Vorabendmesse für verst. Eltern Bumes und vier Brüder



- Frühmesse in Aufhausen für verst. Rudolf Buchholz 8.00 "Mitgedenken" für verst. Xaver Scheuchenpflug u. Eltern
- 9.30 Hauptgottesdienst
- Abendmesse in Aufhausen für Leb. und Verst. der Familie Grabas 18.30

Montag, 24. November Gedenktag des hl. Andreas Dung-Lac

- 9.00 Frühmesse für verst. Reinhold Schinhanl
- 18.30 Hl. Messe für Leb. und Verst. der Familie Spanner

Dienstag, 25. November Gedenktag der hl. Katharina von Alexandrien

- 9.00 Seniorenmesse zu Ehren der Muttergottes Maria-Schnee
- 18.30 Hl. Messe für verst. Hans u. Katharina Blank

Mittwoch, 26. November Gedenktag der hll. Konrad und Gebhard

- 9.00 Frühmesse für die Armen Seelen
- 17.45 Deutschland-betet-Rosenkranz "Rosenkranzgebet an der Mariensäule"
- 18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen (Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene) "Mitgedenken" zum Dank an den Hl. Antonius

Donnerstag, 27. November

- Frühmesse für Leb. und Verst. der Familie Spanner 9.00
- 18.30 Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 28. November

- 9.00 Frühmesse für Leb. und Verst. der Familien Wolfart u. Schmitt
- 18.30 Hl. Messe für verst. Josef Bumes u. Angehörige "Mitgedenken" für verst. Nina Schiller und zum Dank an die Muttergottes
- 19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 29. November Gedenktag des sel. Friedrich von Regensburg

Frühmesse zu Ehren der Muttergottes 9.00

Sonntag, 30. November: 8 Uhr Frühmesse in Irnkofen

Wort des Lebens für diese Woche

"Frieden am Kreuz durch sein Blut" (Kol 1, 20)

- Frieden durch Verzeihen...
- Frieden durch Erbarmen ...
- Frieden durch Geduld...

Heimat

Was werden wir im Himmel machen?

Nur keine Angst – wir werden im Himmel nicht arbeitslos sein! Die hl. Theresia vom Kinde Jesus sagte einmal, sie wolle die Ewigkeit damit verbringen, den Menschen auf der Erde zu helfen. Das ist sehr schön von ihr, aber sie hat damals nicht daran gedacht, dass die Erde einmal aufhört, während der Himmel ewig ist...

Liebende brauchen keine Arbeit, um glücklich zu sein und wenn es Arbeit gibt, macht diese nicht unglücklich.

Wir stellen uns den Himmel gewöhnlich recht irdisch vor – dabei ist die Ewigkeit unvorstellbar. Und werden wir dort mit unseren Freunden beisammen sein? – Ich hoffe, dass wir uns alle dort wiedersehen! Aber das bedeutet nicht, dass wir nicht auch mit jenen zusammen sind, die für uns hier auf der Erde schwierig waren. Im Himmel werden auch sie unsere Freunde sein.

Auf alle Fälle werden wir im Himmel sehr glücklich sein. Erst dann können wir ganz verstehen, wie sehr Jesus uns geliebt hat und immer weiter liebt. Und wir werden fähig sein, auch andere ganz rein zu lieben, so wie es uns auf der Erde noch nicht gelingt. Aber nach dem Fegefeuer, nach der Reinigung all unserer Gedanken und Wünsche... werden wir (erst so) richtig lieben können – so, wie Gott selber liebt. Und das macht glücklich! Aber vergessen wir nicht: Kein Auge hat es gesehen und kein Ohr gehört, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben! Gott hat wunderbare Überraschungen für uns bereit. Wir dürfen darauf gespannt sein. Es ist besser, Jesus zu vertrauen, als jetzt schon zu viel wissen zu wollen.

Fragen zur Vertiefung:

- Freust du dich auf den Himmel?
- Vertraust du Jesus mehr als deinem eigenen Verstand?
- Hast du zu warten gelernt, oder musst du immer alles sofort wissen und haben?
- Hast du schon erfahren, wie sehr die Liebe glücklich macht?

Ablässe für die Verstorbenen

Am Hochfest Allerheiligen kann von mittags an bis zum 8. November täglich einmal ein vollkommener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden. Die Bedingungen dafür sind außer dem Kirchen- oder Friedhofsbesuch für die Verstorbenen:

 Der Empfang des Bußsakramentes und entschlossene Abkehr von jeder Sünde (wobei eine Beichte zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt), – würdiger Kommunionempfang und – Gebet in der Meinung des Heiligen Vaters. Diese Erfordernisse können auch mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden. Unabhängig von Allerheiligen/Allerseelen kann man unter den gewöhnlichen Bedingungen (Beichte, Kommunion, Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters) auch jeden Tag einen vollkommenen Ablass gewinnen und ihn für die Verstorbenen aufopfern:

- wenn man etwa eine halbe Stunde lang in der Bibel liest und betrachtet,
- wenn man den Rosenkranz vor dem Allerheiligsten betrachtend betet,
- wenn man den Rosenkranz im Kreis der Familie betet.

Quelle: "Zur Hoffnung berufen" von P. Winfried Wermter, S. 7 f., 37 f.

Wie Papst Franziskus so eindrücklich erinnerte:

"Gott der unendlichen Barmherzigkeit, wir vertrauen Deine unermessliche Güte allen an, die diese Welt verlassen haben …" Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott nicht den letzten Schritt vergisst, sondern mit unendlicher Liebe jeden Menschen begleitet.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2025

Liebe Geschwister im Glauben,

"Er gibt dem Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke" (Jesaja 40,29).

Diese wunderbare Verheißung des Propheten Jesaja erinnert uns daran, dass Gott die Quelle unseres Lebens ist. Aus dieser Quelle können wir besonders in den müden und schwachen Momenten unseres Lebens schöpfen. Auch in unserer so zerrissenen Welt schenkt der Glaube an Gott uns Halt und Orientierung - ganz persönlich und ebenso in der Gemeinschaft. Diaspora-Aktion Die diesjährige Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken greift diesen hoffnungsvollen Zuspruch auf. Unter dem Leitwort "Stärke, was dich trägt." ermutigt die Aktion dazu, sich immer wieder neu der tragenden Fundamente des eigenen Lebens zu vergewissern und diese bewusst zu stärken. Denn äußere Kraft braucht innere Stärke!

Tragendes zu stärken ist auch für das Bonifatiuswerk eine wichtige Aufgabe. Das Hilfswerk unterstützt Christinnen und Christen, die ihren katholischen Glauben in einer extremen Minderheitensituation in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora- Regionen Nord- und Ostdeutschlands leben. Es stärkt ehrenamtliches und hauptberufliches

Engagement in der Kirche, hilft bei Gemeindebauten und der Anschaffung von Fahrzeugen und fördert die Kinder- und Jugendhilfe vor Ort.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 16. November herzlich um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Mit Ihrer Hilfe kann das Bonifatiuswerk jährlich über 1.200 Projekte fördern und so stärken, was die Menschen trägt.

Für das Bistum Regensburg

+ Kirkolf Bischof von Regensburg

Die Froh-Botschaft des Christen

Der Beginn unseres Lebens – ist auch der Anfang des Sterbens.

Wir leben auf dieser Welt - unsere Heimat aber ist der Himmel.

Wir wachsen und reifen in der Zeit – Vollendung gibt uns aber die Ewigkeit.

Wir alle haben ein Ziel – und sollten nicht um uns selber kreisen.

Wir sind aus dem Nichts geschaffen – und doch erwartet uns die Fülle.

Es gibt einen Plan für uns – aber es ist uns auch Freiheit geschenkt.

Gott will unser ewiges Glück – doch zwingt er es niemandem auf.

Er sorgt für unser Wohl – und schützt es durch Krankheit und Schmerz.

Gott ist in allem gerecht – die Schwäche besiegt Sein Erbarmen.

Wir nehmen Abschied und weinen - doch bald sind wir wieder beisammen.

Wir werden getrennt – doch Glaube und Liebe vereint.

Dankbarkeit ist die Brücke - in Opfer und Gebet.



Krippenspiel-Proben

Die Vorbereitung für das diesjährige Krippenspiel, das am Heiligen Abend um 15 Uhr im Pfarrstadel aufgeführt wird, beginnen bereits Anfang November. Kinder und Jugendliche, die mitspielen möchten, sind herzlich zu den Proben eingeladen.



Bitte meldet Euch frühzeitig bei Sr. Felicitas (Tel: 94 90 53-11)

samstags (14-15.30 Uhr): 8.11. / 15.11. / 22.11. / 29.11. / 6.12. /

13.12. / 20.12. / 23.12. von 10-11.30 Uhr

Kolpings-Familie

Herzliche Einladung an alle Altersklassen zum alljährlichen "Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier". Heuer am **Sonntag, 16. November** um 13.30 Uhr im Pfarrsaal. ©

Frauenbund

In diesem Jahr organisiert der Frauenbund für **Freitag, den 28. November** eine Weihnachtsfahrt nach Altötting. Die Abfahrt ist um 14 Uhr auf dem Kirchplatz.

Die Anmeldungen nimmt Frau Westermeier-Jobst entgegen (Tel: 1330).

Adventsansingen

Am 1. Adventssonntag wird die Aufhausener Sängerrunde mit Unterstützung der Bayernkapelle die Adventsandacht um 16 Uhr in der Pfarrkirche unter der Chorleitung von Frau Eva Riedmüller gestalten. Im Anschluss daran sind alle herzlich von der Sängerrunde zu Lebkuchen, Tee und Glühwein eingeladen. Die Spenden sind für die Adveniat-Kollekte.

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: Dienstag + Donnerstag: 9.30 - 12 Uhr

Durchwahl Pfarrbüro: Tel: 94 90 53-11 **Zentrale Kloster:** Tel: 94 90 53-0

Nächtlicher Notruf: Tel: 94 90 53- 26

Internetseite der Pfarrei: www.pfarrei-aufhausen.de